


STEINBERGE LEOGANGER SÜD (MITTERSPIITZE)



Klettersteig "Leoganger Süd"

Schwierigkeit: C,D
 Wandhöhe: ca. 220m
 Kletterlänge: ca. 360m
 Exposition: Süd

Zustieg: Von der Passauer Hütte in ca. 15 Minuten und vom Tal über den Normalweg zur Passauer Hütte in ca. 2 Stunden.

Sehr anspruchsvoller Klettersteig mit kräftigen Kletterstellen in zum Teil sehr steilem Gelände. Entsprechende Klettersteigausrüstung (und 2 Expressschlingen!!!) unumgänglich. Empfohlener Abstieg über "Klettersteig Nord"(B,C)

Der Klettersteig wurde im Sommer 2004 von der ÖAV-Sektion Leogang eröffnet. Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung bei der DAV-Sektion Passau sowie der Gemeinde und dem Tourismusverband Leogang. Besonderer Dank gilt den Grundbesitzern - Bayerische Saalforste, Österreichische Bundesforste - und allen freiwilligen Helfern.

Schwierigkeitsskala: A = leicht B = mäßig schwierig C = schwierig D = sehr schwierig E = extrem schwierig

ZUSTIEG

Von der Passauer Hütte (2.051 m) auf Steig in ca. 15 Minuten unter der Fahnenköpfl Westwand zum sogenannten Hochtorn absteigen. Hier dann dem bezeichneten Steig wenige Minuten unter der Südwand des Fahnenköpfls zum Einsteig folgen.

(Zustieg Passauer Hütte ab Leogang ca. 3 h)

ABSTIEG

Über Klettersteig Leoganger Nord

GEHZEIT ABSTIEG

2 h 30 min

Climbers Paradise Tirol

Das größte Kletterportal Tirols bietet euch tausende Routen in 14 Regionen, gratis Topos in Druckqualität und aktuelle Infos rund ums Thema Klettern.

Eine solche Vielfalt an verschiedensten Klettermöglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade findet man selten auf so engem Raum. Zudem findet ihr Unterkunftsanschlüsse für jede Geldtasche.



© Climbers Paradise Tirol 2023

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Schlüssel zur nachhaltigen Entwicklung

 LAND
TIROL

 regio

 LEADER

 Bundesländer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die strukturelle Entwicklung.



Die Topos auf der Webseite stehen kostenfrei zur Verfügung.

Ein Großteil der Foto-Topos wurden im Rahmen von einem Förderprojekt produziert.